

FDP-Grünliberale-Fraktion

Postulat betreffend Installation einer thermischen Solaranlage auf dem Flachdach des Schulzentrums Neuallschwil

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Antrag

Im Namen der FDP-Grünliberalen-Fraktion stelle ich zuhanden des Gemeinderates den Antrag, die Beschaffung und Installation einer thermischen Solaranlage auf dem Flachdach des Schulzentrums Neuallschwil zur Gewinnung von Warmwasser zu prüfen und dem Rat darüber zu berichten.

Begründung

Das Hallenschwimmbad Neuallschwil hat einen ganzjährig sehr hohen Warmwasserbedarf (Schwimmbecken, Duschen des Schwimmbads und der Sporthallen, Reinigungsarbeiten, etc.), der zurzeit hauptsächlich aus fossiler Energie (Erdgas) gedeckt wird. Die Energiekosten liessen sich dank dem Bau einer Solaranlage zu einem wesentlichen Teil einsparen. Diese Einsparungen von jährlich ca. CHF 2'500 wären den einmaligen Investitionskosten von rund CHF 100'000 für benötigte Flachkollektoren von 40 m2 gegenüberzustellen. Kantonale Förderbeiträge würden den Kostenaufwand unserer Gemeinde wahrscheinlich zusätzlich reduzieren.

Eine Solaranlage ist speziell für Hallenbäder sehr geeignet, da diese das ganzjährig erzeugte Warmwasser optimal nutzen können. Das Schulzentrum Neuallschwil mit seinem Flachdach lässt ausserdem eine optimale Ausrichtung der Kollektoren zu. Eine störende Auswirkung auf das Ortsbild ist ebenfalls nicht zu befürchten.

Mit der Installation einer thermischen Solaranlage könnte die Gemeinde Allschwil mit einem vernünftigen finanziellen Aufwand und optimaler Nutzungsart einen wertvollen ökologischen Beitrag zur Einsparung endlicher fossiler Brennstoffe leisten.

Allschwil, 14.9.2009

Mit freundlichen Grüssen



Jérôme Mollat
Fraktionsvizepräsident FDP-Grünliberale